

Protokollauszug

aus der
28. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung und Sport
vom 23.05.2017

öffentlich

Top 4.1.3 Grundschule Bornstedter Feld II / Rote Kaserne

Frau Tabor-Nowitzki berichtet, dass sie überraschender Weise aus der Presse erfahren musste, dass die Errichtung ihrer Schule auf der Kippe stünde. Einen Tag vor der Pressemitteilung habe sie einen Termin mit dem KIS und dem Fachbereich 21 gehabt. Aus diesem Gespräch konnte sie diesen Ausgang nicht entnehmen. Die bisher gute Zusammenarbeit sei somit gestört. Am Tag der Pressemitteilung habe sie die Eltern beruhigen müssen.

Herr Dr. Breuer sei ebenfalls von der Mitteilung überrascht worden. Sein Kind sei von der Schule – Trotz Containerbau – sehr begeistert. Die Kommunikationswege in der Stadt haben ihn miss-trauisch gestimmt.

Frau Hoffmann informiert, dass sie zu diesem Zeitpunkt direkt den Kontakt zur Schulverwaltung aufgenommen habe. Sie bedankt sich nochmals für das konstruktive Telefonat mit Frau Rademacher.

Auch **Herr Viehrig** sei von der Mitteilung der Presse überrumpelt worden. Im Ausschuss hatte man sich über Möglichkeiten verständigt, in der Presse wurde mit klaren Fakten argumentiert. Er appelliert nochmals an die Verwaltung, den Ausschuss rechtzeitig über solche Informationen in Kenntnis zu setzen.

Frau Rademacher betont, dass eine Pressemitteilung nicht geplant bzw. beabsichtigt wurde. Die Informationen aus der öffentlichen Ausschusssitzung seien leider nicht korrekt übermittelt worden. Eine Richtigstellung wurde umgehend veröffentlicht.

Herr Wollenberg kritisiert, dass die Vorgehensweise von Herrn Richter nicht überdacht wäre. Dies müsse zukünftig vermieden werden.

Herr Wapenhans entgegnet, dass dem KIS die Problematik des Anwahlverhaltens der Fahrländer Familien in der Ausschusssitzung im April neu gewesen wäre, woraufhin es richtig war, Konsequenzen zu ziehen. Abschließend gibt er bekannt, dass der KIS in die nächste Stadtverordnetenversammlung eine Vorlage zum Kauf des avisierten Grundstücks einbringen werde.